

---

**Seminar zur Koordination  
in ambulanten Hospizdiensten (40 h)  
gem. § 39a (2) SGB V**

2025

5 ganztägige Termine von März bis Juni  
in Frankfurt/Main

---



## Hintergrund

Das fünfteilige Seminar zur Koordination in ambulanten Hospizdiensten vermittelt Kenntnisse zu den grundlegenden Aufgaben von Koordinationskräften in der ambulanten Hospizarbeit. Themen des Seminars sind die Gewinnung, Schulung und Koordination der Ehrenamtlichen. Diese werden anhand praktischer Beispiele aus dem Alltag der Hospizarbeit bearbeitet und es werden Besonderheiten in der Arbeit mit Ehrenamt aufgezeigt. Darüber hinaus erarbeiten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Strategien für eine gelingende Kommunikation sowie zum Konfliktmanagement. Auch erhalten sie Informationen zu verschiedenen Strukturen in den Regionen und in Hessen, die für die Arbeit vor Ort hilfreich sind.

Das Seminar richtet sich an alle haupt- und ehrenamtlichen Koordinatorinnen und Koordinatoren (auch stellvertretende und zukünftige) in der ambulanten Hospizarbeit. Der Veranstaltungsort für Präsenztermine ist Frankfurt.

Das Seminar zur Koordination in ambulanten Hospizdiensten (40 h) entspricht den Anforderungen gem. § 39a (2) SGB V und wird von den gesetzlichen Krankenversicherungen in Hessen anerkannt.

## Termine

Jeweils donnerstags von 9:30 Uhr bis 17:00 Uhr:

- 13. März 2025
- 03. April 2025
- 08. Mai 2025
- 22. Mai 2025
- 05. Juni 2025

## Seminarinhalte

Modul 1: Kennenlernen, Organisation und Struktur auf Landesebene und im Verein, Aufgaben der Koordination

Modul 2: Gewinnung und Schulung von Ehrenamtlichen

Modul 3: Koordination und Begleitung von Ehrenamtlichen, Konfliktmanagement

Modul 4: Dokumentation, Organisation, Förderantrag gem. § 39a (2) SGB V

Modul 5: Kommunikation, Vernetzung, Abschluss

## Referentinnen

**Elke Görnt-Au** (Altenpflegerin, Dipl. Pflégewirtin) ist Koordinatorin im Hospizdienst Bad Nauheim. Als Referentin im Hospiz-Bildungswerk der IGSL kennt sie die Arbeit mit und in der Praxis sehr gut.

**Elisabeth Terno** (Krankenschwester, Dipl. Pädagogin) und **Tina Beißwenger** (B.sc. Ökotrophologie, M.A. Human Resources Management) sind Mitarbeiterinnen der KASA. KASA ist die Koordinations- und Ansprechstelle für Dienste der Sterbebegleitung und Angehörigenbetreuung in Hessen, ein Arbeitsbereich der HAGE. Beide kennen die hessische Hospizarbeit vor Ort durch vielfältige Beratungen. Sie organisieren Arbeitskreise und die Online-Treffen „Einfach digital – Netzwerken mit KASA“. Darüber hinaus arbeiten sie eng mit Verbänden und dem Hessischen Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege zusammen.

## Kosten

430,- Euro (inkl. Seminarunterlagen und Pausengetränke, ohne Mittagessen)

## Anmeldung

Die Teilnehmerzahl an der Veranstaltung ist limitiert. Bitte melden Sie sich **bis zum 07. Februar 2025** per E-Mail mit dem ausgefüllten Anmeldeformular an.

## Teilnehmendenzahl

min. 8 TN bis max. 14 TN

## Veranstaltungsort

Das Seminar zur Koordination in ambulanten Hospizdiensten findet im Zentrum für Trauerseelsorge St. Michael, Butzbacher Str. 45, 60389 Frankfurt/Main statt.

## Kontakt

**Tina Beißwenger und Elisabeth Terno**

Tel +49 (0)69 713 76 78-42

[kasa@hage.de](mailto:kasa@hage.de)

## Organisation

**HAGE – Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.**

Wildunger Straße 6/6a

60487 Frankfurt

Tel +49 (0)69 713 76 78-12

Fax +49 (0)69 713 76 78-11

[info@hage.de](mailto:info@hage.de)

[www.hage.de](http://www.hage.de)

Während der Veranstaltung werden Fotos erstellt, die zum Zweck einer Dokumentation der Veranstaltung und im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der HAGE verwendet werden.